

Der Brucker Hans ist 85

Trachtenverein Dießen ehrt Legende: Feier für Hans Roschätzky

Dießen/Fürstenfeldbruck – Sie haben ihn hochleben lassen und zu seinem 85. Geburtstag aufg'spielt und beglückwünscht, der Brucker Hans seinerseits hat ein prachtvolles süßes Büffet aufbauen lassen, damit die Versammlung des Heimat- und Trachtenvereins d' Ammertaler Diessen – St. Georgen auch kräftig was zum Feiern hat. Im richtigen Leben heißt er Hans Roschätzky und ist in der Trachtenszene eine bekannte Größe.

Es war ein originelles Zusammenreffen: Die Frühjahrssitzung der Dießener Trachtler ist mit dem Geburtstag von Hans Roschätzky auf den gleichen Tag gefallen. Eine besondere Freude für den Brucker Hans, der seit Jahrzehnten mit seiner Frau Christl zum Verein am Ammersee gehört. Aufgewachsen ist er im Brucker Land, wo er in jungen Jahren den ebenso jungen Trachtenverein Fürstenfeldbruck übernommen hat. Mit überaus viel finanziellem und persönlichen Einsatz baute er einen Spielmannszug auf, außerdem entstand unter seiner Regie ein stattliches Trachtenheim und ein großer Teil seines Lebens drehte sich um die Trachtensach'.

Allerdings, so erinnert sich Sepp Kaindl aus Diessen, sei dem Brucker Hans sein Erfolg nicht gegönnt gewesen und die zwei örtlichen Trachtenvereine – Fürstenfeldbruck und d' Engelsberger – seien uneins gewesen in der Frage des Gewands. Während d' Engelsberger nach dem Vorbild vom ehemaligen Heimatpfleger Paul Ernst Rattelmüller (1924 – 2004) die regionale Tracht bevorzugten, trugen die städtisch orientierten Fürstenfeldbrucker die Gebirgstracht. So sei nie eine gemeinsame Marschrichtung entstanden und es kam zu Konkurrenzsituatio-



Unser Bild zeigt den Jubilar im Dießener Vereinsheim, wie er vom Vereinsvorsitzenden Magnus Kaindl (r.) und vom Chef des Dießener Spielmannszug und Huosigau-Vorsitzenden Florian Vief mit einem Geschenkkorb überrascht und geehrt wird. Foto: Beate Bentele

nen rund ums Anziehen. Beide Vereine lösten sich auf, wobei d' Engelsberger 2010 letztlich überaltert waren und keinen Nachwuchs hatte. Da die Dießener Trachtler die „Engelsberger“ von Fürstenfeldbruck von Anfang an und vor allem bei Großveranstaltungen mit ihrem Erfahrungsschatz unterstützten war für Hans Roschätzky und seine Frau Christl eine zweite Mitgliedschaft bei den „Ammertalern“ schon bald keine Frage. Sepp würdigt den langjährigen Vereinskameraden und dankt ihm. Man konnte immer auf ihn bauen. Als Organisationstalent begeisterte er und hat viel bewegt im Brucker Land. *Beate Bentele*